



Gemeindevorstandssitzung vom 24. Februar 2026

Anwesend: Högger Daniel, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Carnot René, Vizepräsident
Jenal Eduard, Vorstandsmitglied
Jenal Thomas, Vorstandsmitglied
Wimmer Daniela, Vorstandsmitglied

Aktualisierter Vertrag des Mietsystems, Lecküberwachung mit der Firma vonRoll hydro (suisse) ag, Wasserversorgung

Die Gemeinde Samnaun hat im Jahr 2024 einen Vertrag für 25 permanente Netzüberwachungs-Messpunkte (Lecküberwachung) mit der Firma vonRoll hydro (suisse) ag abgeschlossen. Der Vertrag gilt bis im Jahr 2026.

Die Firma vonRoll hydro (suisse) ag hat einen aktualisierten Vertrag erstellt, da neu 27 permanente Netzüberwachungs-Messpunkte enthalten, bisher waren es 25. Die Vertragslaufzeit beträgt 4 Jahre. Die Kosten belaufen sich auf CHF 6'480.00 pro Jahr. Mit der Unterzeichnung dieses Vertrags wird der bisherige Vertrag automatisch ersetzt.

Der Gemeindevorstand beschliesst, den Vertrag mit der Firma vonRoll hydro (suisse) ag für 27 permanente Netzüberwachungs-Messpunkte mit jährlichen Kosten von CHF 6'480.00 und einer Laufzeit von vier Jahren zu unterzeichnen.

Anstellung Mitarbeiter für den Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun für den Sommer 2026

Am 23. Jan. 2026 wurde eine Stelle für Mitarbeiter/-innen beim Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun ab Mai bis ca. Ende November 2026 öffentlich ausgeschrieben. Interessenten konnten ihre Bewerbung bis 18. Feb. 2026 beim Revierförster einreichen.

Es gingen vier Bewerbungen ein.

Andri Arquint, Leiter vom Forst-/Werkdienst, und Claudio Kleinstein, Vorarbeiter vom Forst-/Werkdienst, beantragen aufgrund der Bewerbungsunterlagen und des persönlichen Gesprächs, Sandro Prinz für die Zeit ab Mai – ca. Ende November 2026 einzustellen.

Der Gemeindevorstand beschliesst aufgrund der vorliegenden Bewerbungen sowie auf Antrag vom Leiter und dem Vorarbeiter vom Forst-/Werkdienst, Sandro Prinz für die Zeit von Mai 2026 bis ca. Ende November 2026 als Mitarbeiter für den Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun einzustellen.

Ersatz Plattenwärmetauscher im Alpenquell Erlebnisbad, Auftragsvergabe

Der Plattenwärmetauscher sowie die Zuleitung zum Boiler, im Alpenquell Erlebnisbad, sind verkalkt, weshalb die Wassererwärmung zu lange braucht und ein manuelles Umschalten zwischen Boilerladung und Heizung erforderlich war. Während der Zeit der Boilerladung sank die Heizungstemperatur ab und umgekehrt.

Die Firma Albert Mayer Scuol AG hat für diese Arbeiten eine Offerte von netto CHF 11'001.05 eingereicht.

Aufgrund der Dringlichkeit wurde der Tausch dieses Plattenwärmers sowie die Leitungssanierung von Florian Patsch, Gemeindeschreiber, am 20. Feb. 2026 beauftragt.

Gesuch Spielgruppe Samnaun um eine Festwirtschaftsbewilligung für das Kinderskirennen

Die Spielgruppe Samnaun sucht für das Kinderskirennen vom 6. März 2026 um eine Festwirtschaftsbewilligung an. Der Anlass findet von 13.00 Uhr – 16.00 Uhr in Musella statt.

Der Gemeindevorstand erteilt der Spielgruppe Samnaun für das Kinderskirennen vom 6. März 2025 eine Festwirtschaftsbewilligung. Die Veranstaltung findet von 13.00 Uhr – 16.00 Uhr in Musella statt.

Die kantonalen und kommunalen Gesetzesvorschriften sind einzuhalten.

Gesuch um finanzielle Unterstützung für die Renovation des Chasa Fliana in Lavin

Das Chasa Fliana entstand ursprünglich aus landwirtschaftlichen Weiterbildungskursen, die ab Ende der 1950er-Jahre von Pfarrer Rico Parli initiiert wurden. Aufgrund steigender Teilnehmerzahlen, insbesondere auch von Frauen, wurde 1960 der Verein „Scoula da paurs Lavin“ (Bauernschule Lavin) gegründet und ein Heustall zum Bildungs- und Ferienlagers Chasa Fliana ausgebaut. In den folgenden Jahrzehnten entwickelte sich das Haus zu einem wichtigen Bildungs- und Begegnungsort für das Engadin und das Münstertal. Später wurde zur Entlastung des Vereins eine Stiftung errichtet. Deren Zweck besteht in der Förderung des kulturellen Lebens der Region, der Unterstützung von Weiterbildungsangeboten insbesondere für in der Landwirtschaft tätige Personen sowie der Ermöglichung sozialer und kultureller Aktivitäten in der Chasa Fliana.

Nach einer ersten Renovationsetappe (2012–2014) steht nun eine zweite, dringend notwendige Renovationsetappe für folgendes an:

- Heizung (Erdsonden Heizungsinstallation)
- Waschküche
- Möbel
- Geräte
- Sanierung verschiedener Böden

Die Gesamtkosten belaufen sich laut Architektenbudget auf rund CHF 817'000.00. Die Stiftung kann CHF 150'000.00 selbst aufbringen, wodurch ein Fehlbetrag von ca. CHF 667'000.00 entsteht.

Mit Schreiben vom 16. Feb. 2026 beantragt der Stiftungsrat der Chasa Fliana die Gemeinde Samnaun um finanzielle Unterstützung, um diese Renovationsarbeiten ganz oder teilweise realisieren zu können und damit einen wichtigen kulturellen und sozialen Treffpunkt in einer Randregion des Kantons zu sichern.

Der Gemeindevorstand erkennt die Bedeutung der Chasa Fliana als kulturellen und sozialen Treffpunkt in einer Randregion des Kantons und würdigt das Engagement des Stiftungsrates.

Er beschliesst jedoch, dem Gesuch des Stiftungsrates der Chasa Fliana vom 16. Feb. 2026, um finanzielle Unterstützung für die geplanten Renovationsarbeiten nicht zu unterstützen.

Samnaun, 05.03.2026